

RS OGH 1974/12/10 4Ob357/74, 4Ob366/76, 4Ob69/90, 4Ob60/90

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.12.1974

Norm

UWG §28

Rechtssatz

Teilnehmer am Spiel und Bezieher der Werber brauchen nicht ident zu sein, um einen Verstoß gegen § 28 UWG zu begründen (Kleine Zeitung II).

Entscheidungstexte

- 4 Ob 357/74
Entscheidungstext OGH 10.12.1974 4 Ob 357/74
Beisatz: Abonnement-Zeitungspreisausschreiben. (T1) Veröff: ÖBI 1975,117
- 4 Ob 366/76
Entscheidungstext OGH 05.10.1976 4 Ob 366/76
Beisatz: Silbermünzen Abonnement-Zeitungspreisausschreiben. (T2) Veröff: ÖBI 1978,16
- 4 Ob 69/90
Entscheidungstext OGH 13.03.1990 4 Ob 69/90
Beisatz: Für den Entschluß, die vertriebene Ware (Leistung) zu beziehen, muß aber auch in diesem Fall an der Stelle einer sachlichen Bedarfsprüfung das Streben maßgebend oder doch spürbar mitbestimmend sein, daß bei dem Gewinnspiel Preise zu gewinnen sind. (T3) Veröff: SZ 63/52 = ÖBI 1990,214
- 4 Ob 60/90
Entscheidungstext OGH 10.07.1990 4 Ob 60/90
Beis wie T3; Veröff: SZ 63/126 = MR 1990,197 = ÖBI 1990,208

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0079686

Dokumentnummer

JJR_19741210_OGH0002_0040OB00357_7400000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at